



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

MARTYROLOGIVM.|| DER Kirchenkalen=||der/

Canisius, Petrus

Dillingen, 1599

VD16 M 1284

8 A Pelagia büsserin auff dem ölberg.

urn:nbn:de:hbz:466:1-41449

October

fern wolt / hat man ihn ein Schwert durch die Seiten
gestochen : bettet aber noch ein stund mit auffgehabnen
augen vñ händen in Himmel / tröstet die gefangnen Chris-
ten / gesegnet jederman / vñnd verscheid also / ward aber
vom obgemelten Prosdocimo begraben. Ihrer Eltern
gedächtnuß wirdt hie auch gehalten / welche nach löblich-
chem leben im friden verscheiden. Ir leib ruhert noch heut
aufferhalb der Statt Padua in einer grossen Kirchen/
leuchtet mit wunderzeichen.

Item inn Remenser Landschaft / in dem Flecken
Burlolus / die begräbnuß des H. Pitesters vñd Reich-
tigers Helani.

Item zu Thur in Grauenpüntzen des H. Königs auß
Engeland Lucij / der in Teutschland den Glauben vñnd
Christo treulich gepredigt vñd bestetigt hat.

Item zu Rom inn S. Peters Kirchen die Cano-
nization Sancte Virgittes der Witwen / geschehen durch
Papp Bonifacium den neunten / im andern jar seines
Pappthumbs. Von jr aber ist oben am 23. tag Herwip-
nats weiter gemeldt.

A viij. Idus Octobris.

Der VIII. Tag im Weinmon.

Gut ist der Geburtstag des heyligen / Alten / ge-
rechten Simeonis des Euangelischen Prophe-
ten / der auch nach Zeugnuß S. Ambrosij vñnd
Epiphani / ein Pitester gewesen / vñnd wellichem im
Euangelio gelesen wirdt : das er im Geist inn Tempel
kommen / vñnd wie ihm lang zuvor verhaissen war / vor
seinem

Luce 2.

seinem absterben Christum den Hayland der Welt gesehen / sah auch an seine Arm genommen vnnnd getragen / Joseph vnnnd Mariam gebenedeyet / vnnnd geweißsaget hat.

Item zu Thessalonica das leyden des H. marterers Demetri / welcher vnder dem Tyrannischen Kayser Maximiano / ein strenger Kriegsmann / vnd von jugent auff ein Christ war / hat mit predigen vil volcks zu Christo beköhret / ward darumb gefangen / tödtet einen Scorpionen mit dem zachen des H. Creukes / ward von dem Engel gesterckt / vnnnd ist ihm endlich / da er bettet / ein Schwert in das herz gestochen. Bey seinem Leib werden allerley krancken gesund.

Anno Dni
280.

Item inn der Statt Hispalia des heyligen Marterers Petri.

Item in Laudunenser Landschaft der H. Junckfrawen vnnnd Marterin Benedicte / welche vonn einem Rathsherrn zu Rom geboren / vnnnd ein Christin war / verachtet die Welt / vnnnd dienet Gott embfänglich mit sampt zwölff Junckfrawen. Da sie aber höret / daß vil Christen / so von Rom hinweg zogen / in Franckreich gemartert worden / zoge sie mit ihren Junckfrawen auch inn Franckreich : ward daselbst vmb des Christlichen Namens willen gefangen / mit seuffen inns Angesicht vñ mit rühten geschlagen / wider ins gefencknuß gelegt / aber von dem Engel gesterckt / daselbst sie 150. vnglaublichen bekört. Ist endlich nach vil überwundenen martern / vnd bekörung viler Menschen / mit einer Axt zutod geschlagen worden. Ir Seel haben die Engel gen Himmel geführt.

Item zu Jerusalem der heyligen büßerin Pelagie / welche / da sie ein offne vnnnd rüchbare Sünderin war /

Anno Dñi
290.

Ist durch die Predig des H. Bischoffs Nonni zu Christi
so bekohret worden / hat den werth aller ihrer Klainater
vnd grosser Güter / so sie mit Sünden vnnnd schand ver-
dienet / vnder die Armen thailen lassen / dienet da Gott
auff dem Delberg inn Mannsklaidern / mit vil Fasten /
Betten / Wachen / vnnnd anderen Büßwercken. Khüet
daselbst im seiden / vnd GOTT würcket durch sie wun-
derzaichen.

Item zu Antiochia der H. Dionysij / Januarij /
Fauftini vnd Martialis.

Item zu Belisia bey Tongre die begräbnuß des H.
Beichtigers Amoris / welcher zu Aquitania von Edlen
Eltern geboren / sein fleisch außwendig mit ein Härin
Kleid / inwendig mit fasten gepeinigt / war in stetem wa-
chen vnd gebett beflissen / enchielt sich auch von müßigen
reden vnd lachen / ist endelich mit vilen tugenten fürtref-
fende im seid eneschlaffen.

Item die ankunfft des H. marterers Gerulphi auß
Merendragen Tronchinium.

Item zu Walchiodoro / bey der Statt Dionant /
inn Lütticher Bisshumb / des H. Priesters vnnnd beichti-
gers Eloquij.

Item zu Rotomago des H. Euodij / bischoffs vnnnd
beichtigers derselben Statt.

Item die Erhebung des H. bischoffs vnnnd beichti-
gers Erhardi / welches begräbnuß am 8. tag des Jen-
ners gehalten worden ist.

Item in der Statt Cesarea der H. Junckfrawen
Reparate / vnnn Edlem Geschlecht geboren / da sie zwölff
jar alt war / hat mann sie auß beselch des Gottlosen
Kaysers Decij mit wallendem Bley durchgossen / sie-
denden Esich inn ihren Mund geschüttet / brennnde
Sacklen

Facklen an ihre Seyten gehalten / hat auch ein fewriges
Ofen / Kost / vnd andere schwere marter durch die krafft Anno Dñi
Christi überwunden / vnd endtlich durch enthauptung 250.
die marter vollendet.

Item in Blionenser Landschaft der H. Junck-
frawen Susanne.

Item zu Humeltoet dem Kloster / das S. Vindie.
der Bischoff zu Camerach gebawen / der heyligen Junck-
frawen Valerie.

Item in dem Kloster Donaet / zwischen Valen-
tenas vnd Camerich / der heyligen Junckfrawen Kaito-
fredis.

Item zu Benedig die Beyhung der grossen Kir-
chen S. Marci des Euangelisten.

Item inn der Landschaft Senonico der heiligen
Junckfrawen vnd Marterin Porcaris.

b vij. Idus Octobris.

Der IX. Tag im Weinmonat.

Zu Paris / ist heut der Geburtstag des heyligen
Zerestichen vnd berhämpten Bischoffs vnd Mar-
terers Dionysii Arcopagite / auch seiner Gesellen
der heyligen Marterer / Rustici des Priesters / vnd
Eleutherii des Diacons. Diser Dionysius hat sich
von wegen guter Kunst in Egypten begeben / da er die
vnnatürliche Finsternus an dem tag des leydens Chri-
sti gesehen / hat er mit seinem Preceptor dem Sophi-
sten Apollophane gesaget: Entweder S O T T der
Natur leydet / oder die Welt wirdt vergehen. Ward
darnach ein Richter zu Athen / hat auß den Athenien-

Py iii

stchem